



Inselfeeling am Kratzmühlsee

Inselatmosphäre am Kratzmühlsee im Altmühltal

Verlässt man an der Ausfahrt „Altmühltal“ die Autobahn A 9 und fährt ca. vier Kilometer Richtung Beilngries, gelangt man zum „Freizeitzentrum Kratzmühle“. Am wunderschön gelegenen Kratzmühlsee führt eine Holzbrücke über das Wasser auf eine kleine aber feine Insel. Auf dem von der Brücke abgewandten Inselteil ist FKK üblich. Wer sich nicht daran stört, dass hier die meisten trotzdem Badesachen tragen, kann die schöne Rundum-Aussicht auf klares

Wasser, weiße Schwäne und die Uferbereiche genießen. Weiterer Vorteil am Kratzmühlsee sind die in der Nähe gelegenen Gaststätten mit Biergärten. Hier lohnt sich auf alle Fälle ein Besuch.

Ein Tipp von Walter B.: „Zurzeit komme ich oft nach der Arbeit her, da ist nicht mehr viel los. Wenn nicht gerade Hauptsaison auf dem benachbarten Campingplatz ist, ist es hier am Kratzmühlsee sehr ruhig.“



Den Sommer genießen: Vereinsmitglieder des Naturistenbundes auf der Liegewiese.

Naturistenbund e.V in Ingolstadt

Unweit des Großen Baggersees in Ingolstadt (in Höhe der Rechtskurve zum Fischerheim) liegt inmitten des idyllischen Auwalds der zwei Hektar große Sport- und Freizeitpark des Vereins Naturistenbund Ingolstadt. „Ein Paradies“, schwärmt der zweite Vorstand Alexander E. „In unserem abgeschlossenem Gelände belästigen wir niemanden und werden auch selbst nicht belästigt.“ FKK in der freien Natur steht er deswegen kritisch gegenüber. Schön ist es auf dem naturbelassenen Vereins-

gelände. Es gibt einen kleinen von Quellen gespeisten Badeweiher, eine Umkleidehütte, die auch Platz für geselliges Zusammensein bietet, Liegewiesen, eine Freiland-Dusche, einen Grillplatz, sowie eine WC-Anlage. Kinder können hier auf dem Kinderspielplatz oder auf dem im Wasser treibendem Floß toben. „Wir sind einfach gerne in der Natur, ob zum Entspannen, zum Ratschen und Feiern oder um Sport zu treiben“, erklärt Alexander E. Jeden Montag treffen sich die Mitglieder, um gemeinsam auf den Volleyball-,

Indiaca- und Petanque-Feldern zu trainieren. „Wer längere Strecken schwimmen möchte, der muss nur seine Vereinsuniform ablegen und zum nahe gelegenen Baggersee spazieren.“ Ca. 80 Mitglieder aus sämtlichen Gesellschaftsschichten, zählt der Naturistenbund Ingolstadt e.V. Drei Mal darf man gebührenfrei das Gelände besuchen und in das Vereinsleben schnuppern, ehe man sich entscheidet, ob man beitreten möchte oder nicht. (Informationen unter www.people.freenet.de/NB-Ingolstadt).

